



Seelsorgeraum
an der Eisenstraße

Eisenerz - Hieflau - Radmer

Pfarrblatt

März - Mai 2026



Aus der Redaktion	2
Wort des Pfarrers	3
Evangelische Gemeinde	4
Thema aktuell	5
Gratulationen	6
Kinderseite	7
Termine	8
Termine	9
Termine	10
Lang, lang ist's her	11
Allgemein	12
Ehrenamt	13
Rückschau Sternsingen	14
Dankeschön	15
Allgemein	16
Kurz & Aktuell/Sport	17
Anzeigen	18
VIVA-Projekt	19
Anzeigen	20
Chronik	21
Gottesdienstkalender	22
Gottesdienstkalender	23

Impressum:

Pfarrblatt der Pfarren Eisenerz, Hieflau, Radmer
18. Jhg.

Redaktion:

Für den Inhalt verantwortlich:
Katholisches Pfarramt Eisenerz
vertreten durch Provisor Mag. David Simon
8790 Eisenerz, Lindmoserstraße 2,
Tel. 03848/ 2267, Fax 03848/ 2267-14,
e-mail: pfarrblatt.eisenerz@gmx.at

Satz und Layout:

KabelTV/Copyshop GmbH Eisenerz,
Manuela Forstner
Tel. 03848/ 2688-12
e-mail: copyshop@ktve.at
Druck: Universal-Druckerei Leoben

Erscheinungsort und Verlagspostamt
8790 Eisenerz,
Österr. Post AG, Info-Mail
Entgelt bez.
DVR.Nr. 0029874 (10433)

**Redaktionsschluss für die
Juni/Juli/August 2026-Ausgabe
ist Freitag, 8. Mai 2026**

Das Schöne am
Frühling ist, dass er
immer dann kommt,
wenn man ihn am
dringendsten braucht.

Autor Unbekannt



Foto: Andreas Krapf

Aus der Redaktion

Achtsamkeit und Verzicht

Unlängst habe ich in der Zeitung gelesen, dass unser Wald kippt. Mir war bekannt, dass ein See, wenn er im Sommer zu warm wird, kippen kann, aber ein Wald? Im Artikel wurde erklärt, dass der Klimawandel und die Holznutzung Österreicher Wälder an ihre Grenzen bringen, sie stoßen inzwischen mehr CO₂ aus, als sie neu binden.

Trotz der Sorge, unser Klima betreffend, fahre ich jeden Tag ganz selbstverständlich mit dem Auto zur Arbeit, habe sofort mein kaputtes Tablet durch ein neues ersetzt, obwohl es nicht lebensnotwendig ist und genieße die Annehmlichkeiten der modernen Technik. Ich achte wieder weniger auf meinen Plastikkonsum. Mein ökologischer Fußabdruck wächst.

In der Fastenzeit werden wir zu Verzicht und Achtsamkeit aufgefordert. Im Gegensatz zu Früher fastet man heute aber nicht nur mehr bei den Speisen, sondern es gibt viele interessante Formen des Fastens. Es gibt das Autofasten, Klimafasten, man kann auf „Social Media“ wie Facebook, Instagram

und Co verzichten. Die neueste Variante ist das Pfandfasten. Man sammelt Pfandflaschen und drückt beim Automaten dann nicht auf „Auszahlen“ sondern auf „Spenden“. Diese Spenden kommen karitativen Organisationen wie Rotes Kreuz, Caritas, Feuerwehr und „Blühendes Österreich“ zugute.

Ich möchte heuer wieder mehr Achtsamkeit gegenüber unserer Umwelt zeigen und habe mich für das Autofasten entschieden. Ich werde mich bemühen und zumindest 2 – 3 mal pro Woche auf mein Auto verzichten. Zusätzlich werde ich auch mein Flaschenpfand gerne karitativen Organisationen überlassen.

Sabine Krapf



Foto: Russold

Ich bin immer wieder zutiefst berührt, wenn ich Menschen bei der Hauskommunion, in Seniorenhäusern oder im Krankenhaus besuche. Die Freude in ihren Augen, die lachenden Gesichter und die Dankbarkeit, die aus dem Herzen strömt, begleiten mich oft mehrere Tage nach diesen Begegnungen. Sie schenken mir neue Kraft und helfen mir, den Alltag bewusster und mit größerer Freude zu leben.

Die Erfahrung des Loslassens begleitete mich im vergangenen Jahr sehr intensiv, als ich mich von meinem Opa Karol und vor Kurzem von meiner Oma Gertrud verabschieden musste. Zum ersten Mal in meinen 35 Lebensjahren ist jemand aus meinem engsten Familienkreis verstorben – Menschen, ohne die es für mich keine Welt gab. Menschen, die immer da waren: bei jeder Rückkehr in die Heimat, bei jedem Familienfest, bei jedem Telefonat, auf jeder Postkarte, die ich von all

meinen Reisen an die Großeltern schickte.

Dankbar schaue ich nun zurück auf die gemeinsamen Momente, auf die Gespräche und Erzählungen, auf ihre eigene Persönlichkeit, die mich als Mensch und als Priester bereichert hat. Dankbar bin ich auch für die letzten gemeinsamen Augenblicke und für das Abschiednehmen mit unzähligen gläubigen Menschen, die mir noch mehr gezeigt haben, welch großer Schatz die Gemeinschaft der Kirche ist.

Da mein Elternhaus nur zwei Kilometer von den Großeltern entfernt ist, war ich sehr oft bei ihnen – als Kind in der Sommerzeit fast ausschließlich. Wir haben immer viel Zeit miteinander verbracht. Mit meinen beiden anderen Großeltern, Gisela und Konrad, telefoniere ich nun häufig und besuche sie täglich während meiner Urlaubsaufenthalte in Schlesien.

In unserem Seelsorgeraum feiere ich von Anfang an gerne jeden Dienstag die Gottesdienste in den vier Seniorenzentren und schließe sie immer mit dem gemeinsamen Singen alter Volkslieder ab. Ich genieße auch die Zeit, wenn ich zum Essen oder zum Feiern von Geburtstagen und runden Jubiläen unserer Pfarrangehörigen eingeladen bin. Viele unserer älteren Pfarrmitglieder sind für mich zu einer „Ersatzoma“ oder einem „Ersatzopa“ geworden – und ich wiederum für manche ein Sohn oder Enkel.

Albert Schweitzer sagte einmal: „Das Glück ist das Einzige, das sich

verdoppelt, wenn man es teilt.“ Diese Erfahrung durfte und darf ich immer wieder machen – in Begegnungen mit älteren Menschen, in Gesprächen, im gemeinsamen Beten, Singen und im einfachen Zusammensein. Sie zeigen mir: Nähe, Zeit und Aufmerksamkeit sind Geschenke, die reich machen – beide Seiten.

Gerade die Fastenzeit lädt uns ein, darüber neu nachzudenken. Sie muss nicht immer nur weniger bedeuten – weniger Essen, weniger Ablenkung, weniger Gewohnheit. Sie darf auch mehr sein: mehr Zeit füreinander, mehr offene Ohren, mehr bewusste Begegnungen. Vielleicht auch den Mut, das Handy beim endlosen Scrollen einmal zur Seite zu legen, den Fernseher auszuschalten und sich auf den Weg zu machen – zu Familienangehörigen, Freunden oder zu Menschen, die sich über einen Besuch freuen.

Denn im gemeinsamen Gespräch, im aufmerksamen Zuhören und im echten Dasein füreinander wächst jenes Glück, das nicht kleiner, sondern größer wird, wenn man es teilt. So wird aus dem bewussten Verzicht ein Gewinn an Menschlichkeit.

Trauen wir uns daher immer wieder, unsere Wohnungen und Häuser zu verlassen und neu in Kontakt zu treten – sei es in einem Gasthof, bei einer Vereinsveranstaltung, in einem unserer Seniorenheime oder nach der Kirche bei einem guten Kaffee oder Tee.

Denn oft sind es gerade die einfachen Begegnungen, die unser Herz berühren und unser Leben reich machen.

*Ihr Pfarrer
David Simon*

**Liebe Leserin!
Lieber Leser!**

Von Loslassen und Neuanfang - die Karwoche und Ostern erzählen genau diesen Weg, Schritt für Schritt, mit einer Tiefe, die jedes Jahr neu berührt.



Foto Freisinger

Am Karfreitag zeigt sich das Loslassen besonders: Abschied von Gewohntem, Trauer und Schmerz über das, was zerbricht und zu Ende gegangen ist, eingestehen, dass wir eben nicht alles festhalten können - weder Menschen noch Sicherheiten noch unsere eigenen Vorstellungen vom Leben. Es ist der Moment, in dem wir unsere eigenen Grenzen spüren und das Dunkel nicht überspringen können.

Karfreitag zeigt, wie schmerzhaft

Abschied sein kann - und dass Loslassen manchmal bedeutet, das Unvermeidliche anzunehmen und Gott das auszuhändigen, was wir selbst nicht tragen können.

Doch der Weg endet nicht im Dunkel, nicht beim Loslassen.

Der Ostermorgen erzählt von einem Neuanfang, den niemand für möglich gehalten hätte.

Das Grab, das wie ein endgültiger Schlussstrich wirkt, wird zum Ort des Aufbruchs. Gerade dort, wo alles verloren scheint, wächst Neues heran. Licht fällt in das, was verschlossen war. Hoffnung kehrt zurück, Leben bricht auf - nicht, weil wir es erzwingen, sondern weil Gott es schenkt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit.

*Herzlichst Ihre Pfarrerin
Daniela Weber*

Information zum Kirchenbeitrag!

In den nächsten Wochen wird der Kirchenbeitrag 2026 wieder versandt.

Wir sagen schon jetzt herzlichen Dank für Ihre Treue und Ihren Beitrag 2026! So ermöglichen Sie Kirche und Gemeindeleben vor Ort.

Wenn Sie aber den Beitrag aufgrund Ihrer finanziellen Situation nicht bezahlen können oder Sie das Gefühl haben, wir hätten Sie falsch eingeschätzt, oder Sie den Beitrag in Raten zahlen möchten - dann melden Sie sich bitte bei uns - gemeinsam finden wir eine Lösung!



Anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christen feierten wir am 25. Jänner einen ökumenischen Gottesdienst in unserer Christuskirche, der unter dem Motto stand „Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung“. Die Kollekte in Höhe von € 150,- kam einem Projekt in Armenien zugute. Im Anschluss an den Gottesdienst trafen sich alle im Pfarrheim zum ökumenischen Kirchenkaffee. Herzlichen Dank allen Mitwirkenden und Mitfeiernden.

Gottesdienste in der Christuskirche:

- 22.03. 09:30 Uhr mit Pfr. Daniela Weber
- 03.04. Karfreitag 15:00 Uhr mit Pfr. Daniela Weber
- 06.04. Ostermontag 09:30 Uhr mit Pfr. Daniela Weber
- 26.04. 09:30 Uhr mit Pfr. Daniela Weber
- 25.05. Pfingstmontag 09:30 Uhr mit Pfr. Daniela Weber

Herzliche Einladung zum Gottesdienst im Schneckenparkaus in Hieflau:

- 06.04. Ostermontag 11.00 Uhr mit Pfr. Daniela Weber
- 25.05. Pfingstmontag 11:00 Uhr mit Pfr. Daniela Weber

Verstorben:

Regina Pos

Gott tröste die Trauernden!

Erreichbarkeit:

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Trofaiach-Eisenerz
Christuskirche, Tandlerstraße 11, 8790 Eisenerz
Schlosskirche, Rebenburggasse 2, 8793 Trofaiach
Tel.: 03847/2260 (Pfarrbüro) oder 0699/18877687 (Pfr. Daniela Weber)
Mail: pg.trofaiach@evang.at

Sprechstunde in Eisenerz:

Nach telefonischer Voranmeldung: Pfr. Daniela Weber
Tel.: 0699/18877687

Kanzleistunden in Trofaiach:

Jeden Dienstag von 9:00 - 12:00 Uhr und jeden Donnerstag von 14:00 - 16:00 Uhr erreichen Sie unsere Sekretärin Nicole Kapaun. Sie können auch auf unseren Anrufbeantworter sprechen - er wird regelmäßig abgehört - oder uns Ihr Anliegen per Mail mitteilen.



Für Körper und Seele - Martina Wabra und ihr Angebot „Hand mit Herz“

Liebe Martina, dein Unternehmen heißt „Hand mit Herz“. Wie ist dieser Name entstanden und was bedeutet er für dich persönlich?

Der Name wurde mir eigentlich nicht von mir selbst gegeben. Er ist im Laufe der Zeit aus Begegnungen mit verschiedenen Menschen entstanden. Immer wieder wurde mir dieser Ausdruck zuteil, bis er schließlich geblieben ist. Ich denke, das ist das, was in dieser Zeit gebraucht wird: Unterstützung, die kompetent ist und gleichzeitig die Menschlichkeit nicht verliert.

Was war deine Motivation, in Eisenerz ein eigenes Gesundheitsangebot aufzubauen?

Der Wunsch nach Selbstständigkeit entstand aus dem Bedürfnis, Menschen individuell und ohne Zeitdruck zu begleiten. Durch die Ausbildung zur Dipl. Rehabilitations- und Präventionstrainerin habe ich mein Angebot erweitern können. Umso mehr freue ich mich, dass mein Gesundheitsangebot so gut angenommen wird.

Wie kann man sich deine Arbeit im Alltag vorstellen – welche Menschen kommen zu dir und mit welchen Anliegen?

Ich biete individuelle, situationsangepasste Unterstützung für alle, die sich zu Hause professionelle Begleitung wünschen. Mein Angebot reicht von einfühlsamen Gesprächen, pflegerischen Tätigkeiten bis hin zur Schmerzreduktion durch medizinische Trainingstherapien und persönliche Leistungssteigerung. Ergänzend biete ich eine einzigartige Hämolasertherapie an, die schmerzlindernd, entzündungshemmend wirkt, die Wundheilung unterstützt und sowohl bei akuten als auch chronischen Beschwerden eingesetzt wird. All dies steht in meiner Praxis vor Ort, aber auch in mobiler Form zur Verfügung.

Was unterscheidet „Hand mit Herz“ von anderen Angeboten im Gesundheitsbereich?

In Eisenerz setze ich auf eine respektvolle Zusammenarbeit mit engagierten Kolleginnen, um eine verlässliche und hochwertige Versorgung sicherzustellen. Dank meiner langjährigen Erfahrung im Gesundheitswesen biete ich individuelle Unterstützung und versuche – auch durch Weitergabe an zuständige Kolleginnen – stets die bestmögliche Lösung für meine Kund/innen zu finden. Meine Arbeit ist geprägt von einer ganzheitlichen Sicht auf den Menschen, das ist das was mich ausmacht.

Du bist seit kurzem im Vorstand der Werbegemeinschaft Eisenerz. Was motiviert dich, dich zusätzlich ehrenamtlich für die Stadt einzusetzen?

Das Mitwirken in der Werbegemeinschaft gibt mir die Möglichkeit mit Menschen direkt in Kontakt zu treten, Verantwortung zu über-

nehmen und einen positiven Beitrag zu leisten. Gleichzeitig lerne ich dabei viel – sowohl fachlich als auch menschlich – und schätze den Austausch untereinander. Das Gefühl gemeinsam etwas zu bewegen ist für mich eine große Motivation. Es ist mir ein Anliegen, das mit viel Herzblut Aufgebaute gemeinsam mit dem engagierten neuen Vorstand weiterzuführen.

Eisenerz ist eine Stadt mit starker Tradition. Wie können regionale Betriebe dazu beitragen, diese lebendig zu halten?

Unsere Betriebe prägen die regionale Identität durch ihr Engagement vor Ort und stärken durch ihr Mitwirken bei Veranstaltungen die Kaufkraft in der Region. Als Werbegemeinschaft möchten wir unseren Mitgliedern künftig gezielte Möglichkeiten bieten, sich sichtbar zu präsentieren und die Menschen direkt zu erreichen.

Was wünschst du dir für die Zukunft von Eisenerz und die Zusammenarbeit innerhalb der Werbegemeinschaft?

Ich wünsche mir eine lebendige Weiterentwicklung des Ortes. Durch wertschätzende Zusammenarbeit, offenen Austausch und gemeinsame Ideen können wir Eisenerz nachhaltig stärken – getragen von Respekt und gegenseitiger Unterstützung.

**Erreichbar unter:
Tel: 0650/8391190
Krumpentalerstraße 3**

*Das Interview führte
Sieglinde Riedl.*

Frühlingsbläue
 Des Frühlings **blaues Band**
 und grünes Land
 des Frühlings **blauer Wind**
 weht lau und lind
 des Frühlings **blauer Traum**
 und weißer Baum
 des Frühlings **blaues Bild**
 scheint sanft und mild
 des Frühlings **blauer Hut**
 und frischer Mut
 des Frühlings **blaues Kleid**
 und neue Freud'



Beklagenswert der Mensch,
 der für seine Erholung
 Lärm und Krach benötigt,
 statt Stille und Ruhe,
 da er mit sich selbst
 ein Problem hat.



VIELLEICHT...
 ein Schlüsselwort für alle
 Eventualitäten
 für zusätzliche Möglichkeiten
 für jede Option
 für andere Chancen
 für aussichtsreiche Umwege
 und Auswege
 für neue Gelegenheiten
VIELLEICHT –
 ein Wort im nebulösen
 Zwischenreich
 der Entscheidungen...

*Gedichte aus der Literatur
 von Friederike Amort,
 mit freundlicher
 Genehmigung der Autorin*

März

Eisenerz

70 Jahre

Brigitte Mate
 Johann Wentner
 Josefine Wurm
 Franz Thaller

75 Jahre

Wilhelmine Lerchbaum

80 Jahre

Franz Bayer
 Petronella Lierzer
 Herbert Völkl

85 Jahre

Irmgard Eisbacher

91 Jahre

Ernestine Peckl
 Karoline Hochsteiner

94 Jahre

Aloisia Brandegger

Hieflau

75 Jahre

Christine Schmidberger

91 Jahre

Gertrude Haider

Radmer

90 Jahre

Maria Siebenbrunner

96 Jahre

Theresia Moser

April

Eisenerz

70 Jahre

Günter Edelbauer
 Waltraud Riedler

75 Jahre

Sebastian Hofer

80 Jahre

Monika Haindl

85 Jahre

Aurelia Wagner
 Leopoldine Wetzstein
 Erika Wurzer

90 Jahre

Magdalena Neunteufl

95 Jahre

Ernestine
 Schobersberger
 Rita Steindl

97 Jahre

Rosa Fahrleitner

Radmer

70 Jahre

Michaela Troppacher

Mai

Eisenerz

75 Jahre

Ulrike Aigner
 Anna Hager
 Marko Markovic
 Heinrich Ortner
 Robert Thalhammer

85 Jahre

Ferdinand Kainrath

90 Jahre

Otto Weber

91 Jahre

Rosa Mehlmauer-Larcher
 Wolfgang Ronge

Hieflau

75 Jahre

Johann Traxler

80 Jahre

Anneliese Forster

Radmer

70 Jahre

Gerlinde Gottsbacher
 Wolfgang Huber

85 Jahre

Gerda Gottsbacher
 Gerhard Stangl



Wir gratulieren allen Jubilaren!

Wir bitten alle Jubilare/innen, die nicht im Pfarrblatt genannt werden wollen, dies im röm. kath. Pfarramt Eisenerz zu melden.

Herzlichen Dank!

Hallo!



Lesen raten gewinnen

Liebe Kinder

Tiere kommen in der Bibel immer wieder vor. Zum Beispiel bei der Geschichte von Noah und der Arche. Und aus der Weihnachtsgeschichte kennt ihr bestimmt Ochs, Esel und die Schafe. Vielleicht kennt ihr auch noch die Geschichte von Jona, der von einem Wal verschluckt und später wieder ausgespuckt wird. Doch selten ist ein Tier in der Bibel so wichtig wie in der Erzählung vom Einzug Jesu in Jerusalem am Palmsonntag. Da reitet Jesu auf einem Esel in die Stadt ein und die Menschen begrüßen ihn begeistert als ihren Retter. Auf einem Esel reiten – ja das geht, aber besonders bequem ist es nicht. Viel besser kann man auf einem Pferd reiten. Doch Jesus reitet ganz bewusst auf einem Esel. Als ein Zeichen des Friedens. Soldaten und Könige reiten auf Pferden, doch Jesus kommt als Freund. Auch möchte er ganz nahe bei den Menschen sein und nicht hoch zu Pferd über ihnen. Ich wünsche euch noch ein schönes Osterfest.

Eure *Rätselmaus*



Preis Rätsel

Zu Ostern entdeckt Konrad lauter Schokoladeneier. Er fragt sich: „Welche Tiere legen solche Eier?“ Wenn du das Rätsel gelöst hast, findest du in den gelben Feldern den Namen der gesuchten Tiere.

1. Sieben Tage sind eine ...
2. Wohnung von Kuh und Pferd
3. Daraus trinkst du Tee
4. Wasser, das vom Himmel fällt
5. Goldener Hut des Königs



Kannst du das Bilderrätsel lösen?

Schreibt das Lösungswort auf eine Postkarte und sendet diese mit eurer Altersangabe und einem Foto (wenn vorhanden) an:

Katholisches Pfarramt
Lindmoserstraße 2

8790 Eisenerz oder per e-mail
pfarrblatt.eisenerz@gmx.at

Drei schöne Buchpreise sind zu gewinnen.

Einsendeschluss: 15. April 2026

Viel Spaß wünscht die

Rätselmaus

Gewonnen haben

Lira Schmidt
Theodor Reiter
Sebastian Mangard

....im Dezember

Auflösung:

Kerzen, Sterne

Wir gratulieren herzlich!



Lira Schmidt



Theodor Reiter



Sebastian Mangard



Pfarrcafé

Eisenerz

Sonntag, 12. April und
Sonntag, 10. Mai nach dem
Gottesdienst im Pfarrhof

Hieflau

Sonntag, 19. April nach dem
Gottesdienst im Gasthaus
International

Radmer

Sonntag, 15. März nach dem
Gottesdienst im Pfarrhof

Aktion Familienfasttag

Eisenerz

Sonntag, 1. März Suppenessen
nach dem Gottesdienst im Pfarrhof

Hieflau

Freitag, 13. März Suppenessen
von 9 bis 14 Uhr im
Schneckenpark

Weltgebetstag der Frauen

Freitag, 6. März,
18 Uhr Liebfrauenkirche



Kreuzwegandacht zur Petruskapelle

Freitag, 27. März, 15 Uhr
Treffpunkt: Pfarrheim

Karwoche und Ostern 2026

Palmweihen

Samstag, 28. März

Radmer

14:00 Uhr Palmweihe und Hl. Messe

Sonntag, 29. März

Hieflau

8:30 Uhr Palmweihe und Hl. Messe

Eisenerz

10:30 Uhr Segnung der Palmbüschen am Körnerplatz mit
anschließender Prozession zur Liebfrauenkirche; Leidensgeschichte
und Eucharistiefeyer

Die drei Hl. Tage

Gründonnerstag, 02. April

19:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Trofaiach für den gesamten
Seelsorgeraum, anssl. Agape

20:45 Uhr Ölbergandacht in der Seitenkapelle

Karfreitag, 03. April

19:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in der

Oswaldikirche

(Bitte bringen Sie Blumen zur Kreuzverehrung mit)

Karsamstag, 04. April

20:00 Uhr **Osternacht** Auferstehungsfeier in der Oswaldikirche
anschließend Agape im Kirchhof

Ostergottesdienste

Ostersonntag, 05. April

Hieflau

9:00 Uhr Hl. Messe

Radmer

10:30 Uhr Hl. Messe

Osterwunschkonzert

Ortskapelle Radmer und
Musikverein Hieflau

Samstag, 28. März um 18:00 Uhr

Festsaal in der Radmer

*Über zahlreiche Besucher/innen freuen
sich die Musiker/innen.*

Maiandachten

Eisenerz

Samstag, 16. Mai 15:00 Uhr, Barbarakapelle am Erzberg

Hieflau

Samstag, 09. Mai 17:00 Uhr, Wandaukapelle

Radmer

Donnerstag, 14. Mai 17:00 Uhr, Fliederkreuz Hinterradmer

Herzliche Einladung zur

WORT-GOTTES-FEIER

Thema: „ALLE SIND KINDER GOTTES“

am Sonntag, 19. April um 10:30 Uhr
im Kleiderladen Eisenerz, Tendlerstr.3
anschl. Pfarrcafé und Modenschau



Kirchenkonzert der Stadtmusikkapelle Eisenerz in der Oswaldikirche

Freitag, 19. Mai um 18:30 Uhr

Die Musikerinnen und Musiker laden zu diesem Konzert alle Musikbegeisterten recht herzlich ein. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches und spannendes Programm mit verschiedenen Musikformationen. Lassen Sie sich diesen Hörgenuss nicht entgehen.



281. Wallfahrt nach Mariazell

Buswallfahrt

Freitag, 5. Juni

Abfahrt: 8:30 Uhr Busterminal Trofaiach
9:00 Uhr Eisenerz Bbh.
9:15 Uhr Radmer Bhf.
9:20 Uhr Hieflau

Fahrpreis: € 30,-

14:45 Uhr gemeinsamer Einzug mit den Fußwallfahrern in die Mariazeller Basilika
15:00 Uhr Wallfahrermesse am Gnadenaltar

Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro Eisenerz **mit Einzahlung des Fahrpreises!**

Fußwallfahrt

Freitag, 5. Juni

4:00 Uhr Andacht in der Liebfrauenkirche
14:45 Uhr Einzug in die Mariazeller Basilika
15:00 Uhr Wallfahrermesse am Gnadenaltar

Samstag, 6. Juni

9:00 Uhr Abfahrt nach Hinterwildalpen
18:00 Uhr Andacht beim Urlaubskreuz
19:00 Uhr Empfang der Wallfahrer am Körnerplatz, Einzug in die Oswaldikirche

Anmeldung der Fußwallfahrer ab sofort im Pfarrbüro Eisenerz, Tel: 0676/87426794

Unsere Pfarren im Jahr 2025

Eisenerz

13 Kinder wurden getauft.
11 Kinder haben das Fest der Erstkommunion gefeiert.
18 junge Menschen haben das Sakrament der Firmung empfangen.
2 Paare wurden kirchlich getraut.
4 Personen sind in diese Gemeinschaft wieder aufgenommen worden.
23 Verstorbene wurden mit dem Segen der Kirche bestattet.
Katholikenzahl: 1506

Hieflau

2 junge Menschen haben das Sakrament der Firmung empfangen.
9 Verstorbene wurden mit dem Segen der Kirche bestattet.
Katholikenzahl: 266

Radmer

4 Kinder wurden getauft.
4 Kinder haben das Fest der Erstkommunion gefeiert.
1 Paar wurde kirchlich getraut.
15 Verstorbene wurden mit dem Segen der Kirche bestattet.
Katholikenzahl: 341

Seelsorgeraumreise - Passionsspiele

4. Juli 2026

Abfahrt von Trofaiach nach **Pressburg** (Bratislava) in der Slowakei
Stadtführung, Freizeit
Übernachtung mit Halbpension im Hotel Radisson Park 4* im Zentrum

5. Juli 2026

Nach dem Frühstück Abfahrt nach **Eisenstadt**
Heilige Messe
Spaziergang, Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen
Weiterfahrt nach **St. Margarethen** zu den Passionsspielen

Im Preis enthalten:

Busfahrt mit dem Unger-Bistro-Bus inkl. Stewardess
1× Übernachtung mit Halbpension
Führung, Eintritte, Karte für die Passionsspiele sowie Trinkgelder

Reisekosten:

285 € im Doppelzimmer
330 € im Einzelzimmer

Rasche Anmeldung in der Pfarrkanzlei Trofaiach und Eisenerz.

Es sind nur noch wenige Plätze frei



Konzert und Lesung in der Pfarrkirche Trofaiach

19.04. 18:00 Uhr, Frühlingskonzert der Steirischen Kammerphilharmonie Trofaiach in der Stadtpfarrkirche Trofaiach

08.05. 19:30 Uhr, Lesung mit Johannes Silberschneider und dem Cantemus-Vokalensemble Trofaiach in der Stadtpfarrkirche Trofaiach



Nur mit Selbstvertrauen



Reinhold Bachler, geb. 1944, beschäftigt bei der VÖEST- Alpine in Eisenerz und Schispringer im Team des ÖSV berichtete über sein Leben als Schispringer und Spitzensportler

Delegierter zum Diözesanrat



Der Dekanatsrat des Dekanates Leoben wählte in seiner Sitzung vom 26. Jänner 1976 den Eisenerzer Alois Forstlechner zum Delegierten zum Diözesanrat für das Dekanat Leoben.

Ökumenische Bibelausstellung



Pfarrer Beham begrüßte bei der Eröffnung der ökumenischen Bibelausstellung als Vertreter der Stadt Bürgermeister Moll, Stadtrat Löffler, Kulturreferent Dir. Hun-

Sieglinde Riedl berichtet lesenswertes über die Pfarrblatt-Ausgaben März, April und Mai 1976.

stein. Der Madrigalchor und das Bläserquartett der Bergkapelle sorgten für die musikalische Gestaltung.

Übergabe des Vereinsheimes



Eduard Apfelthaler überreichte im Namen der Genossenschaft „Katholisches Vereinsheim“ dem geschäftsführendem Vorsitzendem Hans Kastl die Übergabeurkunde. Damit war die Schenkung des Vereinsheimes an die Pfarre abgeschlossen.

Firmlinge



In zehn Gruppen bereiteten sich die Firmlinge auf den Empfang des Firmsakraments vor. In diesen Gruppen erfuhren die Firmkandidat/innen was Firmung eigentlich ist: Stärkung im Glauben, Begeisterung für Christus und seine Sache. Hier eine Mädchengruppe mit Judith Kastl.

Ein Vorwurf an die Eltern!

Von 150 Firmlingen kamen nicht einmal 40 Eltern und von 160 Erstkommunikanten kamen ungefähr 30 Eltern zu den Elternabenden. Man war an der Meinung der Eltern darüber interessiert.

Neue Methode der Erstkommunionsvorbereitung



Frau Renate Potzinger stellte sich als Tischmutter zur Vorbereitung der Erstkommunikanten zur Verfügung.

Laienspielgruppe



Zum zweiten Mal trat die Laienspielgruppe unter der Leitung von Heribert Fritz mit dem Passionspiel „Seht, welch ein Mensch“ in Eisenerz und Radmer auf.

I vatrog mi mit olle ...

I vatrog mi mit olle!
Außer mit dem Pospischil,
Er is nemli a Behm.
Außer mit dem Meier.
Er is nemli a Piefke.
Außer mit dem Kolaric.
Er is nemli a Tschusch.
Außer mit dem Goldberg.
Er is nemli a Jud.
Außer mit dem Berger.
Er is nemli a Gammler.
Außer mit dem ... Er is nemli a ...
Ober sunst vatrog i mi mit olle!

Is Weichschwammtrog'n

Das Weichschwammtragen ist ein alter Brauch, der heutzutage noch in der Steiermark, und auch in der Radmer, vorzufinden ist. Dieses Brauchtum reicht Jahrhunderte in die Vergangenheit zurück. Der Kern des Brauchs liegt in der katholischen Liturgie der Karwoche.

Am Karsamstag wird vor der Kirche das „Osterfeuer“ entzündet und gesegnet. Das Licht und die Wärme des Feuers stehen für die Auferstehung Christi und den Sieg über den Tod.

Nach dem Entzünden des Feuers wird mittels einer Kerze das Licht in die dunkle Kirche getragen, mit dem die Osterkerze entzündet wird.

Da es früher keine Streichhölzer oder Feuerzeuge gab, war die Weihe des Feuers der Moment, in dem die Gläubigen das „neue Licht“ nach Hause trugen.

Diese Aufgabe übernahmen Mädchen, welche das Licht der Auferstehung zu den Menschen nach Hause brachten.

Bausteinaktion für die Beschallungsanlage in Eisenerz

In der Oswaldikirche wird eine neue Beschallungsanlage angeschafft.

30% Zuschuss von Seiten der Diözese wurden schon zugesagt, und auch der „Verein zur Erhaltung der Wehranlage“ wird einen Teil übernehmen, beim Barbaragottesdienst sind ca. € 2.000,- an Spenden eingegangen. Für die noch offenen Kosten werden Papst-Quietscheenten als Bausteine verkauft.

Der Weichschwamm (Zunderschwamm):

Die Glut des Feuers bringt Glück und Segen für das Haus und die ganze Familie. Um diese Glut über weite Strecken (etwa zu entlegenen Bergbauernhöfen in der Radmer) zu transportieren, nutzte man Baumpilze (Zunderschwämme).

Ein einmal entzündeter, getrockneter Schwamm glimmt sehr langsam und über Stunden hinweg, ohne dass er erlischt.

Die Schwämme werden an Drähten befestigt und im Gehen geschwenkt, damit die Luftzufuhr die Glut am Leben erhält.

Dies ist die Aufgabe der Burschen. Heute, so wie auch damals, gehen die Jungen mit ihren „Weichschwämmen“ von Haus zu Haus, um den Menschen Glück und Segen zu bringen.

Dominic Klappf

Die Enten können am Palmsonntag und in der Pfarrkanzlei zum Preis von 10,- käuflich erworben werden. Zusätzlich erbitten wir bei der Palmweihe und bei den Speisensegnungen eine Spende für dieses Projekt.



Aktion „Ein Kilo Liebe“

Lebensmittelsammlung für die Tafel Eisenerz

Im Rahmen der Firmvorbereitung wird für die Tafel Eisenerz um Lebensmittelspenden gebeten.

Wann: 21. März von 09 bis 12 Uhr

Wo: Spar und Billa Eisenerz.



Ehrenamt, eines der wichtigsten Aufgaben in einer Pfarre ist das Ehrenamt. Eine Pfarre ist nur lebendig, wenn viele Menschen ihre unterschiedlichen Fähigkeiten, Begabungen und Interessen einbringen. Sei es als Kirchenmusiker/innen, Mesner/innen, Kleiderladenmitarbeiter/in, Wortgottesdienstleiter/in, als Pfarrblattmitarbeiter/innen, Kirchengemeinderäte/innen, Wirtschaftsräte/innen, Pfarrgemeinderäte/innen, als Mitarbeiter/innen beim Pfarrfest, aber auch die helfenden Hände die den Christbaum besorgen, aufstellen und schmücken, bei der Sternsingeraktion mitmachen, vor Ostern die Kirche putzen, im Sommer den Rasen mähen...

Euch allen gilt ein großes Dankeschön, ihr seid für unsere Pfarre sehr wichtig.



In der Radmer wurden Friedrich Schwaiger sen., für seine jahrzehntelange, umsichtige Arbeit bei der Kindergartenverwaltung und Franz Schaumberger für die vielen Jahre, in denen er die Radmerer Kirche mit stimmungsvoller Musik gefüllt hat, mit einer Ehrenurkunde von Bischof Wilhelm Krautwaschl bedankt.

Und unserer Hermi Fehringer, ohne deren Hilfe die Pfarre Hieflau wahrscheinlich stillstehen würde, gratulieren wir ganz herzlich zum runden Geburtstag.

Sabine Krapf





Pfarre Radmer



Pfarre Eisenerz

Segen und Hilfe unter einem guten Stern

Seit 72 Jahren gibt es nun schon die Sternsingeraktion. Rund 500 Hilfsprojekte werden mit den Spenden jährlich unterstützt. Das heurige Schwerpunktland war Tansania. In vielen Gegenden dieses Landes bestimmen Hunger, Wassermangel und Armut den Alltag der Menschen.

In den Pfarren Eisenerz, Hieflau und Radmer waren 35 Kinder und ca. 40 Erwachsene bei der Sternsingeraktion beteiligt. Den Kindern und auch den erwachsenen Sternsängern danke ich für das Durchhaltenvermögen, wenn viele Stiegen bewältigt werden müssen, für Segen und Freude, die ihr zu den Menschen bringt, für die Lebendigkeit, die ihr mitbringt und für eure Bereitschaft den Ärmsten dieser Welt zu helfen. Aber auch den Köchinnen, die teilweise schon jahrelang für das leibliche Wohl

sorgen und natürlich den vielen Helfer/innen im Hintergrund, die bei den Proben helfen, die Sternsingerkleider in Ordnung bringen oder sich als Begleiter/innen zur Verfügung stellen, möchte ich danke sagen. Mit eurer Hilfe können wir diesen schönen Brauch gut aufrecht halten. Herzlichen Dank.

Das heurige Ergebnis der Sternsingeraktion:

Eisenerz:	€	10.860,--
Hieflau:	€	2.650,--
Radmer:	€	1.615,--

Großer Dank gebührt auch allen Spendern und Spenderinnen.

Sabine Krapf



Pfarre Hieflau



Pfarre Eisenerz



Liebe Eisenerzerinnen und Eisenerzer,

wie sie alle wahrscheinlich schon wissen, bin ich nicht mehr Kapellmeister und Stabführer vom MV Bergkapelle Eisenerz.

Da ich nicht mehr die Möglichkeit bekommen habe, mich offiziell bei einem Konzert bei Ihnen zu verabschieden, möchte ich dies auf diesem Wege tun.

Ich sage ein aufrichtiges Dankeschön für die schönen und sehr lustigen gemeinsamen Stunden, die sie alle mit mir verbracht haben. Es waren sehr schöne 5 Jahre, die ich mit Ihnen bei diversen Auftritten verbringen durfte. Mein Lohn für meine oft sehr harte und anstrengende Arbeit war für mich stets Ihr tosender und nicht enden wollender Applaus. Ich bedanke mich auch für Ihre Treue mir gegenüber und die immer zahlreichen Besuche, wo immer die Auftritte auch waren. Ich habe mich immer stets bemüht, die richtigen Stücke und das richtige Programm für mein Publikum zusammenzustellen.

Weiters möchte ich mich bei den politischen Verantwortlichen der Stadtgemeinde Eisenerz, den Bediensteten der Stadtgemeinde Eisenerz, bei der Pfarre Eisenerz, bei den Vereinen und der Freiwilligen Feuerwehr Eisenerz für großartige Zusammenarbeit und für die Unterstützung bedanken.

Nach über 41 Jahren und seit dem Jahr 2000 in verschiedensten Vereinsfunktionen tätig, habe ich mich dazu entschlossen, die Mitgliedschaft beim MV Bergkapelle Eisenerz zu beenden. Ganz werde ich der Blasmusik aber nicht den Rücken kehren, ich bin ja noch im Bezirksvorstand des Blasmusikverbandes Leoben als Bezirkskapellmeister Stellvertreter aktiv.

Ich bedanke mich noch einmal von ganzem Herzen und wünsche ihnen Allen alles Gute und viel Gesundheit.

*Alfred Ebenberger
Bez. Kapellmeister Stv.*

Der Pfarrkindergarten Radmer sagt DANKE ...

- an alle, welche immer wieder aufs Neue bemüht sind, den Kindergartenbetrieb mit ihrem Engagement aufrechtzuerhalten.
- an die Radmerer Bevölkerung und allen Gönnern, die den Kindergarten mit dem Kauf der gebastelten Kerzen unterstützen.
- an die freiwilligen Bastlerinnen der Oster- und Weihnachtskerzen.
- an die Radmerer Stub'n, allen voran Herrn Gerhard Winter und seinem Team, welche jedes Mal den Verkauf der Kerzen im Geschäft ermöglichen.
- an die ÖVP Radmer, welche den großzügigen Reinerlös von ihrem Glühweinstand in der Adventzeit an den Pfarrkindergarten Radmer weitergeben.
- an alle Mitwirkenden vom „1. Hoameligen Advent“ in der Pfarrkirche Radmer, allen voran dem Grenzland Echo aus dem Gesäuse, dem Duo Herzklang und dem Männergesangsverein Lugauer, welche den bemerkenswerten Erlös an den Pfarrkindergarten Radmer übergeben haben.

Die Kinderkrippenfeier in der Pfarrkirche Radmer war für die zahlreichen Besucher/innen eine besinnliche Einstimmung auf den Heiligen Abend. Ein herzliches Dankeschön an Marina Planitzer, den Pfarrkindergarten und an das Bläserquartett der Ortskapelle Radmer für die musikalische Umrahmung sowie an alle Mitwirkenden, vor allem an die Kinder für die Krippenlegung.

Ich möchte mich recht herzlich beim Team des roten Kreuzes und bei Eva Oberegger für die liebevolle Betreuung beim Tod meines Mannes bedanken.

Anna Üblein

Die Tageskinder bedanken sich recht herzlich bei Monika Zwanz für die selbstgestrickten Socken.

Regina Plank



Am Samstag, 18. April und Sonntag, 19. April 2026 findet wieder der bekannte und allseits beliebte Radmerer Fetzenmarkt im Festsaal der Gemeinde Radmer statt. Auch dieses Jahr gibt es eine große Auswahl an verschiedenen Gegenständen, Kleidung und einzelnen Schätzen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Der Fetzenmarkt ist am Samstag von 9:00 bis 17:00 Uhr und am Sonntag von 10:00 bis 15:00 Uhr geöffnet. Über zahlreiche Besucher/innen freuen sich die Organisator/innen und Helfer/innen.

Osterkerzen für den Kindergarten

Auch dieses Jahr werden wieder Osterkerzen von freiwilligen Bastlerinnen in Radmer gefertigt.

Es besteht die Möglichkeit, die Osterkerzen in der Radmerer Stub'n käuflich zu erwerben.

Der Reinerlös kommt ausschließlich dem Pfarrkindergarten Radmer zugute.



ALLGEMEIN



Kunststoffboden Aktion auf Lagerware

z.B. 4 m Breite statt 21,90 m² nur 14,90 m²

Viele andere Qualitäten und Bodenarten in unserem Geschäft zum Aussuchen!



8790 Eisenerz, Austraße 2
Tel. 03848/2054
8911 Admont, Hauptstraße 39
Tel. 03613/21758

Winterschlussverkauf - alles muss raus...

- 60% - 40%



Ein ganzes Geschäft zu unschlagbaren Preisen!

- 30% - 70% - 50%

Schauts vorbei - wir freuen uns über euren Besuch!

Sport ZAUNER

8790 Eisenerz Flutergasse 6, Tel: 03848-2201

Eisenerzer Hof – Essenzustellung



Ein warmes Abendessen für die Oma, ein festliches Mittagessen im Kreise der Familie oder vielleicht eine hausgemachte Torte oder belegte Brötchen für die fröhliche Kartenrunde: Die Mitarbeiter des Eisenerzer Hofes erfüllen diese Wünsche gerne.

Auf Vorbestellung kann das Essen selbst abgeholt oder für eine Gebühr von € 5,- im Orts-

gebiet von Eisenerz zugestellt werden. Passendes Warmhaltegeschirr wird zur Verfügung gestellt.

In der Wintersaison wird dieser Service von **Donnerstag bis Montag von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr und von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr** angeboten.

Nähere Informationen und Vorbestellungen gibt es unter der **Tel.Nr. 03848 2551**.

Es freut uns...

...dass Andreas Forstlechner und sein Team ganz unkompliziert und menschlich helfen, wenn jemand eine schwierige Situation zu meistern hat. Herzlichen Dank dafür.

Es freut uns nicht...

...dass vor dem Eingang zum Pfarrhof und vermehrt überall in Eisenerz manche Hundehalter die Gehwege und Wieserln als Hundeklo sehen und die Häufel ihrer Lieblinge nicht wegräumen.



Von Wolfgang Neuhold

Der **2. Schulcup im Orientierungslauf** brachte Podestplätze für Marie und Mona Stadtschnitzer, Luis Moser, Fridolin Großmann. Im Hauptbewerb belegten die Volksschüler Max Binder und Lorenz Kainrath den 3. Platz.

Beide **Volleyballmannschaften (Mädchen)** der Mittelschule haben mit den Plätzen 1 und 2 den Aufstieg in der Sparkassen – Schülerliga geschafft.

Beim **Sportschützenpokal** des HSSV Graz erreichte Veronika Gugler mit dem LG den 1. Platz, ebenso Heinz Gugler mit der LP. Beim Wanderpokalschießen in Bärnbach erreichten beide Platz 1. Vom Länderkampf in Klosterneuburg kam Veronika als Siegerin zurück.

In Villach, beim AC der **nordischen Kombiniierer** wurde Julia Schmidt Dritte. Ric Schmidt wurde Sechster.

Der **Raiffeisen Landescup im SPL und in der NK** wurde in Ramsau am Dachstein ausgetragen. Lina Schmuck, Valentina Schinagl, Noah Moser, Moritz Reitbauer und Erik Lindner konnten sich in die Siegerliste eintragen. Marie und Mona Stadtschnitzer, Nina Steiner, Elias und Felix Thaller belegten durchwegs Podestplätze.

Florian Steinecker wurde in Pruggern am Michaelerberg **österreichischer Jugendmeister im Skibergsteigen**.



Gärtnerei *Hochrinner*

info@blumenklaus.at * www.blumenklaus.at

Vordernbergerstraße 15 * Telefon 2020

Frohe Ostern



**Wir bitten um Ihre
Vorbestellung!
Osterbrot, Osterpinze und
Osterkipferl**

10. Mai Muttertag!

**Öffnungszeiten:
von 8:00 bis 12:00 Uhr**



**Dachaktionen finden Sie
auf unserer Homepage**

Schnee und Eis haben Spuren hinterlassen !

**Dachcheck nach dem Winter
vom 01.04.2026 – 31.05.2026**

Wir bieten Ihnen für das Jahr 2026 einen Dachcheck inkl. Begutachtungsschreiben um Euro 97,00 an - bei einer Reparatur entfällt die Gebühr - nur für private Hausbesitzer - Raum Eisenerz.

**Ab 15. März Terminvereinbarung von
Mo - Fr 8:00 - 12:00 Uhr - Frau Sander 03848/57626**

#ICHMACHDASDACH

ICH MACH DAS.

MACH EINE LEHRE ZUM SPENGLER

3 Jahre Ausbildung
Einstellung ab sofort möglich

Egal wo du herkommst.
Bei uns zählt nur,
wie hoch du hinaus willst!

Robert REITER
Dachdecker & Spengler Ges.m.b.H.
www.reiter-dach.at

WIR SETZEN VORSTELLUNGEN UM.

DACHSWAND

Hammernplatz 3
8760 Eisenberg
T. 03848 / 57626
M. 0664 / 3328 808
office@reiter-dach.at



VIVA Vernetzt. Integriert. Vital im Alter

Manchmal verändert sich das Leben plötzlich: Ein lieber Mensch stirbt, die Gesundheit lässt nach oder der Alltag fühlt sich auf einmal leer an. VIVA ist ein neues Projekt in der **Region Obersteiermark-Ost**, das genau hier ansetzt – mit Zeit, Aufmerksamkeit und guter Vernetzung.

So arbeiten **seit Jänner 2026 die Stadtgemeinden Eisenerz und Trofaiach, der Seelsorgeraum an der Eisenstraße, die Pflegeheimseelsorge, Styria Vitalis und die Diözese Graz-Seckau für 3 Jahre** bewusst verstärkt zusammen.

Ziel ist es, ältere und hochbetagte Menschen sowie pflegende Angehörige zu stärken, Gemeinschaft zu ermöglichen und gute Begleitung im Alltag sicherzustellen.

Worauf setzen wir?

- **Starkes Netzwerk**

Gemeinden, Pfarren sowie Sozial-, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen arbeiten eng zusammen, damit Hilfe einfacher und besser erreichbar ist

- **Gemeinsam statt einsam**

Bestehende Orte und Angebote für Begegnung werden gemeinsam mit der Zielgruppe weiterentwickelt damit sie wirklich passen und Freude machen

- **Auf Menschen wie SIE**

Werden SIE ehrenamtliche*r Begleiter*in

Kostenlose Schulung vor Ort, leicht erreichbar, kein Alterslimit nach oben

- **Zeit haben, Zeit schenken**

und altbewährte und neue Wege finden, um miteinander verbunden zu bleiben – persönlich und, wenn Sie möchten, auch digital

- **Gute Information**

Eine übersichtliche Plattform und die VIVA-App zeigen Angebote, Treffpunkte und Hilfen in Ihrer Nähe

Sie wollen mitmachen? Sich ausbilden lassen? Oder freuen sich auf einen Besuch?

Kontakt: Monika Brottrager-Jury MSc, 0676 87426859, monika.brottrager-jury@graz-seckau.at oder über Stadtgemeinde bzw. Pfarrgemeinde Eisenerz.

Herzliche Einladung zur Öffentlichen Veranstaltung!
Mittwoch, 15.4.2026 von 9 bis 12 Uhr am Theodor-Körner-Platz
 (bei Schlechtwetter im Gewerkschaftshaus/Foyer)



Gefördert durch:

 **Auf gesunde Nachbarschaft!**

 **Bundesministerium
Arbeit, Soziales, Gesundheit,
Pflege und Konsumentenschutz**

 **Gesundheit
Österreich**  **Fonds Gesundes
Österreich**

Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und des Fonds Gesundes Österreich

**Ob Einkaufen, Genießen oder Dienstleistung:
Unsere Mitglieder aus Handel, Gewerbe, Gastronomie und
Industrie setzen auf Regionalität - ermöglichen das Bezahlen
mit der ERZI-Regionalwährung.**



8790 Eisenerz

Audio - Videoproduktion
Austraße 3/1

Auto Neumann
Krumpentalerstraße 110

Auto & Zweirad Klapfer OHG
Krumpentalerstr. 21

BK DAT
Hiefelauerstraße 18

Restaurant im Bad
Hans von der Sannstraße 24

**Dachdecker & Spengler
GmbH**
Hammerplatz 3

Die Erzhoamat 47°33'
Freiheitsplatz 4

Eisenerzerhof
Hiefelauerstraße 17

Elektro Kern ZR GmbH
Hans von der Sannstraße 11

Erzberg Apotheke
Vordernbergerstr. 18

**Fahrleitner Ulla Ihr
persönlicher Meisterbetrieb**
Vordernbergerstraße 66

Fleischerei Moser
Flutergasse 11-13

**Franztech Mechatronik
GmbH.**
Hiefelauerstraße 24

Gasthof Volkskeller
Vordernbergerstraße 33

**Gaststätte u.
Personentransporte Moser**
Dr. Karl-Rennerstraße 7-8

Gärtnerei Hochrinner
Vordernbergerstraße 15

Glaserei Windl
Hiefelauerstraße 3

Hand mit Herz
Krumpentalerstraße 3

havohravo.com
Freiheitsplatz 2

Getränkhandel Nitsche
Hiefelauerstraße 74

Kabel TV - Copy Shop
Körnerplatz 1

Korndon Alfred
Austraße 2

**Mobiler Friseur Verena
Aschacher**
Edelweißstraße 28

Mode Nina
Hiefelauerstraße 19

Mineralienmuseum Ritzinger
Vordernbergerstraße 15

**PRIMA Dienstleistungs-
GesmbH**
Vordernberger Straße 66

proWIN International
Fr. Bianca Seebacher
Radmeisterstraße 12

**Raiffeisenbank Leoben-
Bruck**
Hiefelauerstraße 23a

**Schuhgeschäft am Platz'l
Lisa Moden & Triumph**
Freiheitsplatz 4

Sportfachgeschäft Zauner
Flutergasse 6

Sportstadl Eisenerz
Hiefelauerstraße 2

Stadtamt Eisenerz
Mario Stecherplatz 1

VA-Erzberg GmbH
Erzberg 1

**Verein Steirische
Eisenstraße**
Freiheitsplatz 1a

Wutscher, Optik
Dr. Körnerplatz 3

8795 Radmer

Auto Furtner
Radmer an der Hasel 46

Autopflege Schnessl
Finstergraben 23a

WWW.WGEISENERZ.AT

vorstand@wgeisenerz.at

ANZEIGEN

sloggi

BASIC+
BEQUEME BAUMWOLLSERIE
MIT PERFEKTER PASSFORM

3+1

**4 SLIPS
ZUM PREIS
VON 3***

**2 Packungen kaufen
zusätzlich
10 Euro sparen**

Triumph

THE MAKER OF LINGERIE
SINCE 1886

Partner von Triumph
Leoben - Eisenerz

Schuhgeschäft
Am Platz'l

Freiheitsplatz 4
8790 Eisenerz

**LISA AM
PLATZL**

MODE UND SCHUH

FROHE
Ostern

Wir sind für sie da

Eisenerz

Röm. kath. Pfarramt Eisenerz, Lindmoserstr. 2, 8790 Eisenerz,
Tel. 03848/2267 od. 0676/8742 6794, Mail: eisenerz@graz-seckau.at

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do von 8:00 - 11:30 Uhr, Freitag von 8:00 - 11:30 Uhr und
14:00 - 16:00 Uhr, Pfarrsekretärin: Sabine Krapf
Bankverbindung: IBAN: AT 57 3846 0000 0604 0703

Hieflau

Pfarrbüro Öffnungszeiten: siehe Eisenerz

Ansprechperson für das Pfarrblatt: Ingeborg Almer, Tel. 0664/5357199
Ansprechperson für die Pfarre: Herma Fehringer, Tel. 0676/9014039
Bankverbindung: IBAN: AT12 3846 0000 0800 1786

Radmer

Röm. kath. Pfarramt Radmer, 8795 Radmer an der Stube 35,
Tel. 03635/2112, Mail: radmer@graz-seckau.at

Pfarrbüro Öffnungszeiten: Donnerstag von 9:00 - 12:00 Uhr,
Pfarrsekretärin: Marianne Pflingstner
Bankverbindung: IBAN: AT48 3846 0000 0701 0671

Handlungsbevollmächtigte für Pastoral

Barbara Trafella, Tel.: 0676/8742 6837

Handlungsbevollmächtigter für Verwaltung

Gerhard Schindelbacher, Tel.: 0676/8742 6193

Erreichbarkeit der Seelsorger

Pfarrer David Simon: Tel. 0676/8742 6809

Kaplan Sande Nyeyambe: Tel. 0676/87426838

Diakon Hermann Stadler: Tel. 0676/8742 6832

Diakon Robert Matejka: Tel. 0676/8742 6834



Begräbnisse

Eisenerz

Ilse Steiner (83)
Gerhard Lödl (62)
Stefanie Hochsteiner (91)
Irmgard Todt (94)
Elfriede Pirklbauer (87)
Rudolf Steinberger (83)
Christa Teschinsky (81)
Franz Üblein (83)
Isabella Eder (88)

Hieflau

Johanna Almer (90)
Renate Celik (55)
Hans Peter Steininger (68)

Radmer

Olga Leis (86)
Walter Fuchs (91)

Kleiderladen

An jedem Mittwoch können von
9:00 bis 11:00 und von 15:00 bis
17:00 Uhr im Kleiderladen,
Tendlerstraße 3, Textilien und Ge-
brauchsgegenstände abgegeben
und erworben werden. Bitte nur
neuwertige oder gut erhaltene
Gegenstände bringen, die weiter-
verwendet werden können.



Mag. pharm. Gertrude Schnabl
email: info@erzberg-apotheke.at
Tel.Nr. 03848/2350



Claudia Brunensteiner
Hauptstraße 7/2
8920 Hieflau
Tel. 0664/4116405
office@stylingsalon.at
www.stylingsalon.at
Stylistin | Visagistin | Farb-, Typ- und Silberberaterin
Master of Typologie

Trofaiach



Sonntag, 01.03., 10:30 Hl. Messe, anschl. Fastensuppenessen
Dienstag, 03.03., 10:00 Hl. Messe im Sozialzentrum
Freitag, 06.03., 18:30 Weltgebetstag der Frauen im SEELSORGERAUM
Sonntag, 08.03., 10:30 Wort-Gottes-Feier, anschl. Pfarrcafé
Freitag, 13.03., 17:00 Vortrag und Verkostung von Kaplan Sande im SEELSORGERAUM
Sonntag, 15.03., 10:30 Hl. Messe
Samstag, 21.03., 18:30 Hl. Messe mit Fastenpredigt in der Dreifaltigkeitskirche
Sonntag, 22.03., 10:30 Hl. Messe
Sonntag, 29.03., 10:30 Palmsegnung am Hauptplatz, anschl. Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche
Gründonnerstag, 02.04., 19:00 Liturgie zum Gründonnerstag, anschl. Agape im SEELSORGERAUM, 20:30 Ölbergandacht in der Seitenkapelle
Karfreitag, 03.04., 15:00 Kinderkreuzweg
Karfreitag, 03.04., 19:00 Liturgie zum Karfreitag
Osternacht, 04.04., 20:00 Auferstehungsfeier und Osterspeisensegnung
Ostersonntag, 05.04., 10:30 Hl. Messe
Ostermontag, 06.04., 08:00 Hl. Messe in der Dreifaltigkeitskirche
Dienstag, 07.04., 10:00 Hl. Messe im Sozialzentrum

Sonntag, 12.04., 10:30 Wort-Gottes-Feier, anschl. Pfarrcafé
Sonntag, 19.04., 10:30 Familiengottesdienst, anschl. Pfarrcafé
Sonntag, 26.04., 10:30 Hl. Messe
Sonntag, 03.05., 10:30 Florianimesse, anschl. Agape
Dienstag, 05.05., 10:00 Hl. Messe im Sozialzentrum
Sonntag, 10.05., 10:30 Wort-Gottes-Feier, anschl. Pfarrcafé
Montag, 11.05., 18:30 Bittmesse in der Dreifaltigkeitskirche
Mittwoch, 13.05., 18:30 Maiandacht beim Roten Herrgott
Christi Himmelfahrt, 14.05., 09:00; 11:00; 13:00 Hl. Messe mit Erstkommunion, anschl. Agape
Samstag, 16.05., 11:00 Hl. Messe mit Erstkommunion, anschl. Agape
Sonntag, 17.05., 10:30 Hl. Messe
Pfingstsonntag, 23.05., 09:00; 11:00; 13:00 Firmung, anschl. Agape
Pfingstsonntag, 24.05., 10:30 Hl. Messe
Pfingstmontag, 25.05., 08:00 Hl. Messe in der Dreifaltigkeitskirche
Pfingstmontag, 25.05., 19:00 Maiandacht im Laintal bei Familie Fürstaller / vulgo Zlattmoar mit dem Singkreis Laintal
Samstag, 30.05., 18:30 Hl. Messe zum Patrozinium in der Dreifaltigkeitskirche
Dreifaltigkeitssonntag, 31.05., 09:00 Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche mit Propst Bernhard Mayrhofer und Pfarrfest
Dienstag, 02.06., 10:00 Hl. Messe im Sozialzentrum
Fronleichnam, 04.06., 10:00 Hl. Messe im Stadtpark
Sonntag, 07.06., 10:30 Wort-Gottes-Feier, anschl. Pfarrcafé

St. Peter-Frst.



Sonntag, 08.03., 09:00 Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé im Gasthof Freiensteinerhof
Donnerstag, 12.03., 14:30 Hl. Messe, anschl. Seniorentreffen im Gasthof Freiensteinerhof
Sonntag, 22.03., 09:00 Hl. Messe
Dienstag, 24.03., 15:00 Hl. Messe im Seniorenzentrum
Sonntag, 29.03., 08:30 Palmsegnung am Kirchplatz, anschl. Hl. Messe
Ostermontag, 06.04., 10:00 Hl. Messe in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein mit den Innerberger Stimmen
Donnerstag, 09.04., 14:30 Hl. Messe, anschl. Seniorentreffen im Gasthof Freiensteinerhof
Sonntag, 12.04., 09:00 Hl. Messe
Sonntag, 26.04., 09:00 Hl. Messe
Dienstag, 28.04., 15:00 Hl. Messe im Seniorenzentrum
Sonntag, 03.05., 16:00 Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein
Sonntag, 10.05., 09:00 Florianimesse
Sonntag, 10.05., 16:00 Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein
Samstag, 16.05., 09:00 Hl. Messe mit Erstkommunion
Samstag, 16.05., 16:00 Maiandacht beim Bildstock der Fam. Heiland, Hessenbergstraße 45
Sonntag, 17.05., 16:00 Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein
Sonntag, 24.05., 16:00 Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein
Pfingstmontag, 25.05., 10:00 Hl. Messe in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein mit dem Singkreis Laintal
Dienstag, 26.05., 15:00 Hl. Messe im Seniorenzentrum
Sonntag, 31.05., 16:00 Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein
Sonntag, 07.06., 09:00 Hl. Messe mit Fronleichnamsprozession

Gottesdienstordnung im Seelsorgeraum

Sonntag: 09:00 Hl. Messe in St. Peter-Freienstein (am 2., 4. + 5. Sonntag im Monat) bzw. Vordernberg (am 1. + 3. Sonntag) und 09:00 Hl. Messe in Hieflau bzw. Radmer (im 14-tägigen Wechsel)
 10:30 Hl. Messe (am 2. Sonntag im Monat Wort-Gottes-Feier) in Trofaiach
 10:30 Hl. Messe (am 3. Sonntag im Monat Wort-Gottes-Feier) in Eisenerz
Dienstag: Hl. Messe in einem der vier Seniorenheime
Mittwoch: 18:00 Anbetung und Rosenkranzgebet, 18:30 Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
Donnerstag: 08:30 Morgengebet in der Pfarrkirche Vordernberg
 18:00 Rosenkranzgebet, 18:30 Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Freienstein außer am 2. Donnerstag im Monat: 14:30 Hl. Messe anschl. Seniorentreffen im Gasthof Freiensteinerhof
Freitag: 08:00 Hl. Messe in Eisenerz

Vorderberg



Sonntag, 01.03., 09:00 Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
Sonntag, 15.03., 09:00 Hl. Messe
Dienstag, 17.03., 14:30 Hl. Messe im Seniorenzentrum
Samstag, 28.03., 17:00 Palmsegnung am Kirchplatz, anschl. Hl. Messe
Ostersonntag, 05.04., 07:00 Hl. Messe am Ostermorgen, anschl. Frühstück
Sonntag, 19.04., 09:00 Hl. Messe
Dienstag, 21.04., 14:30 Hl. Messe im Seniorenzentrum
Sonntag, 03.05., 09:00 Florianimesse, anschl. Agape
Donnerstag, 07.05., 08:30 Maiandacht
Christi Himmelfahrt, 14.05., 17:00 Maiandacht in der Laurentikirche
Sonntag, 17.05., 09:00 Hl. Messe
Dienstag, 19.05., 14:30 Hl. Messe im Seniorenzentrum
Donnerstag, 21.05., 08:30 Maiandacht
Pfingstsonntag, 24.05., 09:00 Hl. Messe
Donnerstag, 28.05., 08:30 Maiandacht
Freitag, 29.05., ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion



Gottesdienste, Termine und Fotos auch auf unserer Website:
<https://www.eisenstrasse.graz-seckau.at>

Eisenerz



Sonntag, 01.03., 10:30 Hl. Messe, anschl. Fastensuppenessen im Pfarrhof
Sonntag, 08.03., 10:30 Hl. Messe
Dienstag, 10.03., 14:30 Hl. Messe im Seniorenzentrum
Sonntag, 15.03., 10:30 Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 22.03., 10:30 Hl. Messe
Freitag, 27.03., 15:00 Kreuzwegandacht zur Petruskapelle (Treffpunkt beim Pfarrheim)
Sonntag, 29.03., 10:30 Palmsegnung am Körnerplatz, anschl. Hl. Messe in der Liebfrauenkirche
Gründonnerstag, 02.04., 19:00 Liturgie zum Gründonnerstag in der **Pfarrkirche Trofaiach**
Karfreitag, 03.04., 19:00 Liturgie zum Karfreitag in der Oswaldikirche
Osternacht, 04.04., 20:00 Auferstehungsfeier und Osterspeisensegnung in der Oswaldikirche
Sonntag, 12.04., 10:30 Hl. Messe in der Oswaldikirche, anschl. Pfarrcafé
Dienstag, 14.04., 14:30 Hl. Messe im Seniorenzentrum
Sonntag, 19.04., 10:30 Wort-Gottes-Feier im **Kleiderladen Eisenerz**
Sonntag, 26.04., 10:30 Hl. Messe in der Oswaldikirche
Staatsfeiertag, 01.05., 08:00 Hl. Messe in der Liebfrauenkirche
Sonntag, 03.05., 10:30 Florianimesse in der Oswaldikirche
Sonntag, 10.05., 10:30 Hl. Messe in der Oswaldikirche
Christi Himmelfahrt, 14.05., 10:30 Hl. Messe in der Oswaldikirche
Samstag, 16.05., 15:00 Maiandacht beim Barbarakreuz am Erzberg
Sonntag, 17.05., 10:30 Hl. Messe mit Firmung in der Oswaldikirche
Pfingstsonntag, 24.05., 10:30 Hl. Messe in der Oswaldikirche
Sonntag, 31.05., 10:30 Hl. Messe mit Erstkommunion in der Oswaldikirche
Freitag, 05.06., 15:00 Hl. Messe in der Basilika Mariazell
Samstag, 06.06., 19:00 Einzug der Mariazeller Wallfahrer vom Körnerplatz in die Oswaldikirche
Sonntag, 07.06., 10:30 Hl. Messe in der Oswaldikirche

Radmer



Sonntag, 01.03., 09:00 Hl. Messe
Sonntag, 15.03., 09:00 Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
Samstag, 28.03., 14:00 Palmsegnung am Kirchplatz, anschl. Hl. Messe
Ostersonntag, 05.04., 10:30 Hl. Messe
Sonntag, 12.04., 09:00 Hl. Messe
Sonntag, 26.04., 09:00 Hl. Messe
Sonntag, 10.05., 09:00 Hl. Messe
Christi Himmelfahrt, 14.05., 17:00 Maiandacht beim Fliederkreuz in Hinterradmer
Pfingstsonntag, 24.05., 09:00 Hl. Messe
Pfingstmontag, 25.05., 10:00 Berggottesdienst am Radmerer Hals
Fronleichnam, 04.06., 09:00 Hl. Messe mit Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl beim Antoniusbrunnen, anschl. Singen und Musizieren am Kirchplatz

Hieflau



Sonntag, 08.03., 09:00 Hl. Messe
Freitag, 13.03., 09:00 – 14:00 Fastensuppenessen im Schneckenpark
Sonntag, 22.03., 09:00 Hl. Messe
Sonntag, 29.03., 08:30 Palmsegnung am Kirchplatz, anschl. Hl. Messe
Karsamstag, 04.04., Osterspeisensegnungen
Ostersonntag, 05.04., 09:00 Hl. Messe
Sonntag, 19.04., 09:00 Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé im Gasthaus International
Samstag, 02.05., 17:00 Florianimesse
Samstag, 09.05., 17:00 Maiandacht in der Wandaukapelle
Christi Himmelfahrt, 14.05., 09:00 Hl. Messe
Sonntag, 07.06., 09:00 Hl. Messe



Osterspeisensegnungen

Karsamstag, 04. April

Eisenerz

14:00 Uhr Johanneskapelle im Gsoll

15:00 Uhr Kriechbaumhofkapelle im Münichtal

15:00 Uhr Annakapelle am Münzboden

20:00 Uhr Oswaldikirche (nach der Osterfeier)

Hieflau

12:00 Uhr Wandaukapelle

13:00 Uhr Pfarrkirche

14:00 Uhr Jassingau

Radmer

08:30 Uhr Feuersegnung am Kirchplatz

10:00 Uhr Hinterradmer

11:00 Uhr Pfarrkirche